

# Psalm 34: Gott erleben

*Lest bitte gemeinsam Psalm 34.*

? Versucht euch in die Lage von David zu versetzen, als er diesen Psalm schrieb (1. Samuel 21,11-22,2). Wie muss er sich gefühlt haben?

## 1. Gott anbeten

? Sucht in den Versen 2-8 nach Aussagen des Lobes und der Anbetung Gottes. Wie lebt David seine Beziehung mit Gott?

Davids Anbetung hatte drei Qualitäten. Seine Anbetung war:

1. Bewusst – „Ich will den Herrn loben“
2. Beständig – „allezeit“
3. Bemerkbar – „sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein“

? Wie sieht es in deinem Leben aus. Welche Gründe kannst du erkennen, für die du Gott bewusst loben kannst?

? Wie kann dein Lob beständiger werden und dein ganzes Leben prägen?

? Woran können andere erkennen, dass du ein Anbeter Gottes bist? Ist dein Lobpreis bemerkbar?

## 2. Gott erleben

! David beschreibt viele Erlebnisse, die er mit Gott gemacht hat. Versucht aus den Versen 5-23 einige dieser Zeugnisse zusammenzutragen. (Ihr könnt dazu die folgenden Verse aufteilen: 5, 6, 8, 9, 10, 18, 20-21, 23).

? Der Kreis der Anbetung: Achtet bei den Erlebnissen darauf, dass Erlebnis ein Akt der Anbetung voranging (z.B. Vers 5 „Ich suchte (Anbetung) den Herrn, und er antwortete (Erlebnis) mir.“). Was fällt euch auf?

! Tauscht euch darüber aus, wie ihr Gott auf ähnliche Weise in eurem Leben schon erlebt habt.

## 3. Anbetung lernen

Wer Gott erlebt, der betet ihn an. Wer Gott anbetet, wird ihn erleben. Das ist der Kreis der Anbetung. Die Beziehung mit Gott. Der Psalmist liefert uns drei Entscheidungen, die jeder von uns bewusst treffen kann, um in den Kreis der Anbetung einzusteigen.

1. Gott Loben (Verse 2-4) – Was würde dich für dich ändern, wenn du dich zum bewussten, beständigen und bemerkbaren Lob entscheiden würdest?
2. Gott fürchten (Verse 9-16) – Was bedeutet es für dich ein gottesfürchtiges Leben zu führen?
3. Gott vertrauen (Verse 17-23) – „Seit wann ist Gottvertrauen das größere Risiko?“ sprecht über diesen Satz.